



Auszug aus der Sitzung vom 15.05.2019

ILE Digital Bewerbung "Smart City"

-Vorstellung durch Frau Dr. Carolin Pecho

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Max Köberl erklärte Frau Dr. Pecho dem Gremium die Inhalte und Kosten des Förderprogramms „Smart City“. Außerdem hob Sie die Vorteile heraus, die sich für die ILE Ilzer Land ergeben würden. Partner sind dabei die zwölf ILE Kommunen, die TH Deggendorf mit dem Technologiecampus Grafenau, die Universität Passau mit dem Kompetenzzentrum Centouris sowie das Fraunhofer Institut CeRRI Berlin. Die Förderung läuft über 2 Jahre (2,5 Millionen) + 5 Jahre (15 Millionen) im Zeitraum vom 01.01.20 (vorauss. Beginn) bis 31.12.26. Bei Antragstellung durch die Gemeinde Ringelai beträgt der Fördersatz 90 Prozent. Der Eigenanteil für die ILE beläuft sich auf 10 Prozent der Gesamtsumme. Dabei behält sich die ILE Ilzer Land vor, für die Hälfte dieses Eigenanteils, in enger Abstimmung mit dem Fördergeber, eine weitere Förderung zu beantragen. Positive Gespräche hierzu wurden bereits geführt. Deutschlandweit werden zehn Modellregionen ausgewählt und die ILE bewirbt sich nicht nur mit den erwähnten Kooperationen, sondern auch mit allen elf aktiven Handlungsfeldern und ihren bestehenden sektoralen Projekten. Dabei steht die Weiterentwicklung der Handlungsfelder, aber auch die Finanzierung der gemeinsamen Arbeit über die Projektleiterstellen und Sachkosten in den Handlungsfeldern zur Debatte. Zu den Kosten führte Frau Dr. Pecho weiter aus, dass nicht nur Personalkosten, sondern auch Sachkosten angesetzt werden können, wobei max. 1/3 der Kosten an externe Berater gehen dürfen und 2/3 bei der ILE zur Verfügung stehen. Zum weiteren Vorgehen erklärte Frau Dr. Pecho, dass die Bewerbung mit Antrag, Kostenplan, Kommunikationsplan, Organigramm, Garitt-Chart und Karte bis 17.05.19 eingereicht werden muss. In den kommunalen Gremien müssen bis spät. 24.06.19 die Beschlüsse gefasst werden. die Entscheidung über die Bewerbung soll im Juli 2019 fallen und im Sept. 2019 veröffentlicht werden. Seitens des Gremiums wurde die Teilnahme an diesem Programm befürwortet und die Antragstellung beschlossen. 12/0

ILE Digital - Vereinsverwaltung im Ilzerland

-Vorstellung durch Frau Dr. Carolin Pecho

Bürgermeister Max Köberl berichtete dem Gremium, dass die ILE Ilzer Land „Digital“ den Vereinen eine Möglichkeit bieten kann, die Vereinsverwaltung zu vereinfachen. Um die Vereine darauf aufmerksam zu machen, wurden zu dieser Sitzung die Vereinsvertreter eingeladen. Zur Vorstellung der Inhalte des Vereinsverwaltungsprogrammes begrüßte Bürgermeister Köberl Herrn Volker Ernst, der beim Ilzer Land auch den Datenschutz betreut. Herr Ernst erklärte bei seinem Vortrag, dass die ILE Ilzer Land den Zuschlag für ein Programm zur „Verbesserung der digitalen Ortsstruktur“ im Ilzer Land erhalten hat. Mit der Vernetzung der Vereine soll ein regionales Kontaktnetzwerk entstehen, um sich auszutauschen, Angebote ins Netz zu stellen und Lebensqualität zu kommunizieren. Damit soll auch das Ehrenamt gestärkt und die Arbeit für die Vorstandschaften erleichtert werden. Voraussetzung ist natürlich ein Internetzugang. Mit dem Vereinsverwaltungsprogramm können Mitgliederlisten aufbereitet werden, mit einem Terminkalender Veranstaltungen angekündigt werden, die Kassenverwaltung unterstützt werden und z.B. Einladungen, Mitgliederlisten, Geburtstagslisten und sonst. Formulare bereitgestellt werden. Soweit es Probleme mit der Übertragung der bestehenden Vereinsdaten in das neue Programm bestehen, hilft Herr Ernst gerne mit Rat und Tat. Weiter erklärte Herr Ernst, dass das Programm selbstverständlich auch der Datenschutzgrundverordnung entspricht. Für die ersten zwei Jahre entstehen den Vereinen überhaupt keine Kosten. Im Anschluss ist nur mit geringen Kosten für die Vereine zu rechnen, soweit nicht eine Förderung über z.B. „Smart City“ oder andere Programme möglich sind.

Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug

Antragstellung und Umsetzungsplanung

Zu diesem Tagesordnungspunkt erklärte Bürgermeister Max Köberl, dass bereits ein erstes Vorgespräch mit den Verantwortlichen der Feuerwehr, der Kreisbrandinspektion und der Regierung von Niederbayern geführt wurden. Bei dieser Besprechung wurde die Beschaffung eines LF20 KatS empfohlen. Umgesetzt soll dieses Projekt im Jahr 2021 werden. Bereits jetzt soll aber die Planung und Ausschreibung vorbereitet werden. Auch der Förderantrag bei der Regierung von Niederbayern soll bereits jetzt gestellt werden, um anschließend die Ausschreibung gemeinsam mit einem Fachbüro ausarbeiten zu können. Vor allem das Fahrgestell so noch dieses Jahr ausgeschrieben werden, um noch ein Fahrzeug nach EURO 5 Norm zu

erhalten. Die Kosten für dieses Fahrzeug liegen zwischen 350.000 € und 400.000 € und werden mit ca. 93.000 € durch die Regierung von Niederbayern gefördert. Seitens des Gemeinderats wurde die Förderantragstellung beschlossen, um die Ausschreibung noch in diesem Jahr durchführen zu können. 12/0

Neubau eines Feuerwehrgerätehauses

Für den Neubau des Feuerwehrhauses wurden nach Prüfung und Wertung durch die Planungsbüros Konzept a+ und Schiller Elektroplanung folgende Gewerke vergeben.

Den Auftrag für die Lieferung der **Fallrohre und Dachrinnen** erhielt die Firma Pauli GmbH aus Ringelai als wirtschaftlichster Anbieter (2.626,00 €). 12/0

Den Auftrag für die Lieferung der **Dachschalung und Latten** erhielt als wirtschaftlichster Anbieter die Firma Holzbau Eiler GmbH aus Ringelai mit 9.572,00 €. 12/0

Den Auftrag für die Lieferung der **Dämmung** erhielt als wirtschaftlichster Anbieter die Firma BayWa aus Passau (14.926,17 €). 12/0

Den Zuschlag für die Lieferung der **Profilblech Dachbahnen** erhielt die Firma Zambelli aus Haus im Wald (19.569,09 €) GR Pauli nahm wegen persönlicher Beteiligung nach Art. 49 GO nicht an der Abstimmung teil. 11/0

Das Gewerk **Elektroarbeiten** wurde an die Fa. RM Elektrotechnik aus Schönberg zum Angebotspreis von 153.194,73 € vergeben. 12/0

Der Auftrag für die **Blitzschutzarbeiten** erhielt die Firma Franz Maier Blitzschutzbau aus Aidenbach zum Angebotspreis von 3.989,42 €. 12/0

Aufhebung der Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates vom 10.04.2019

Kämmerer Pauli erklärte, dass im Zusammenhang mit der Haushaltswürdigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde, das Landratsamt Freyung-Grafenau rechtliche Bedenken hinsichtlich der Aufnahme eines Investitionsdarlehens mitgeteilt wurden. Ohne Einhaltung bzw. nachträglicher Umsetzung der Rechtsvorgaben kann eine rechtsaufsichtliche Genehmigung nicht ausgesprochen werden. Der Haushalt ist daher entsprechend anzupassen und erneut zu beschließen. Die Haushaltsbeschlüsse aus der Sitzung vom 10.04.2019 sind aufzuheben. Nach kurzer Debatte folgte das Gremium den Vorgaben der Rechtsaufsicht und hob die Beschlüsse auf. 12/0

Haushalt 2019

Beratung und Beschluss des Haushaltsplans und der Haushaltssatzung

Zu diesem Tagesordnungspunkt erklärte Kämmerer Pauli, dass auch zum Haushalt auf rechtliche Bedenken seitens der Rechtsaufsicht hingewiesen wurde. Aufgrund dieser Einwände soll der Haushalt erneut beraten und beschlossen werden. Nach ausgiebiger Beratung wurde der Haushalt 2019 wie folgt beschlossen:

Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts: 3.622.350,00 Euro

Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts: 4.764.200,00 Euro.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen wird festgesetzt auf: 0,00 Euro.

Der Betrag für Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird festgesetzt auf 1.300.000 Euro. Seitens des Gemeinderates bestand Einverständnis, den Geschäftsbesorgungsvertrag mit der KFB Leasfinanz GmbH ab 01.08.19 für mindestens 1 Jahr zu verlängern.

Die Steuerhebesätze bleiben unverändert bei:

Grundsteuer A	380 %
Grundsteuer B	380 %
Gewerbesteuer	335 %

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde auf 1.500.000,00 Euro festgesetzt

Der Beschluss umfasst außerdem die Haushaltssatzung, den Stellenplan und die Investitionsübersicht. 12/0

Beschluss des Finanzplans 2018 - 2022 mit dem zu Grunde liegenden Investitionsprogramm

Dem Gemeinderat wurde der Finanzplan, mit dem zu Grunde liegenden Investitionsprogramm, für die Jahre 2018 bis 2022 vorgelegt, welcher laut Bürgermeister Köberl, Pflichtbestandteil des Haushaltsplans ist. Kämmerer Pauli informierte die anwesenden Mitglieder über Aufbau, Inhalt und Zweck des Finanzplans sowie des Investitionsprogramms. Nach kurzer Aussprache wurde dem vorgelegten Finanzplan ohne Einwände zugestimmt. 12/0

Beschluss zur Fortschreibung des Konsolidierungskonzeptes

Bürgermeister Köberl erklärte hierzu, dass als Grundvoraussetzung für die Gewährung des Stabilisierungshilfeprogramms ein Haushaltskonsolidierungskonzept vorliegen müsse. Dieses wurde erstmals im Frühjahr 2016 vom Gemeinderat festgelegt und in den Folgejahren weiterentwickelt. Um den Konsolidierungswillen der Gemeinde weiter zu untermauern gilt es jetzt, das Konsolidierungskonzept erneut fortzuschreiben und weitere Einspar- oder Einnahmemöglichkeiten aufzuzeigen. Den Mitgliedern wurde ein Ausdruck des aktuell überarbeiteten Haushaltskonsolidierungskonzeptes ausgehändigt. Kämmerer Pauli erläuterte den Aufbau und den Inhalt des Konzeptes stichpunktartig und unterstreicht nochmals den Konsolidierungsgrundsatz, wonach die durch das Konzept entstehenden Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben, vorrangig der Schuldentilgung zugeführt werden müssen. Einwände wurden von der Versammlung nicht erhoben. Der Gemeinderat unterstützte das Projekt weiterhin ohne Gegenstimme und beauftragt die Verwaltung, das Konsolidierungskonzept entsprechend fortzuschreiben und den zuständigen Stellen vorzulegen. 12/0

Informationen des Bürgermeisters

- Das Pflaster beim Übergang zur Schule wurde bei einem Termin mit der Verkehrspolizei besichtigt.
- Einladung zur Einweihung des Kindergartens und des Hochbehälters
- Gratulation an GR Geier für den Erhalt der silbernen Stadtmedaille der Stadt Freyung
- Bei der Sportlerehrung des Landkreises wurden drei Sportler aus Ringelai geehrt.
- Bürgermeister Max Köberl wird bei der nächsten Kommunalwahl nicht mehr antreten. Er bedankte sich für die stets gute Zusammenarbeit im Gremium.
- Glückwunsch an den TSV Ringelai zum Aufstieg in die Kreisklasse